

PRESSE-INFORMATION

22. August 2019, Düsseldorf

Fuxin Special Steel bestellt Coiltransportsystem bei AMOVA

Fuxin Special Steel Co., Ltd., ein zur Formosa Plastics Corporation gehörender Edelstahlproduzent aus Zhangzhou in der südost-chinesischen Provinz Fujian, erweitert ihre Produktionsstätten um ein neues Warmwalzwerk sowie Kaltwalzwerke mit Kontiglühe und umfangreichen Adjustageanlagen. Die Logistik des Coiltransportes zwischen den Anlagen wurde an die AMOVA GmbH, ein Unternehmen der SMS group, vergeben.

Das Logistikkonzept umfasst den gesamten Coiltransport vom Ausgang des Warmwalzwerkes über verschiedene Coilvorbereitungsstationen und drei Kaltwalzwerke zur Kontiglühlinie und weiter über Adjustageanlagen bis zum Versand-Hochregallager. Dabei erfolgt die Anbindung des Warmwalzbereiches zur Kaltwalzhalle über einen neun Meter tiefen und 120 Meter langen, in Kurven verlaufenden Tunnel. Die Verteilung der warmgewalzten, maximal 28 Tonnen schweren Edelstahlbunde im Kaltwalzbereich wird über zwei rund 600 Meter lange Schienenstrecken mit je drei bzw. vier Schnelltransportwagen realisiert, die das Coil selbstständig aufnehmen und abgeben können. Entlang dieser beiden Transportstrecken sind circa 750 Ablagesattel für die Zwischenlagerung der Coils angeordnet. Organisiert und gesteuert werden die Transportaufgaben über ein Lagerverwaltungssystem.

Eine besondere Herausforderung für AMOVA ergab sich dadurch, dass Fuxin Special Steel – vor Vergabe der Coillogistik – die Prozesslinien bereits an verschiedene Hersteller vergeben hatte und daher völlig unterschiedliche Andockstellen für den Bundtransport zu berücksichtigen waren. Durch den Einsatz eines speziellen, flexiblen Lastmittels am Schnelltransportwagen konnte AMOVA diese Schnittstellenprobleme jedoch erfolgreich lösen und den Kunden technisch überzeugen.

Neben der eigentlichen Coillogistik liefert AMOVA zusätzliche Plattformwagen, die den Quertransport von Walzen, Coils und Verpackungsmaterial zwischen den Hallenschiffen ermöglichen.

Die Inbetriebnahme der Gesamtanlage ist für Mitte 2021 geplant.

(34 Zeilen à max. 65 Zeichen)



Beispielbild: AMOVA High-Speed Car.

SMS group ist eine Gruppe von international tätigen Unternehmen des Anlagen- und Maschinenbaus für die Stahl- und NE-Metallindustrie. Rund 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erwirtschaften weltweit einen Umsatz von über 2,8 Mrd. EUR. Alleineigentümer der Holding SMS GmbH ist die Familie Weiss Stiftung.